Verschlissener Prandtwein, dessen
Christoph Seidl alhir volgende
3 Lagln genommen, als *sub*

	Emer	*Mass*
[87]*N*$^{o.}$ 30	4	6
N$^{o.}$ 74	4	2
N$^{o.}$ 112	4	6

thuet 12 Emer 14 [Maß]

	fl.	kr.	hl.
Den Emer mit darin Lassung der 4 Mass bey iedem Emer *per* 8 kr., *thuet*	97	52	—
Huius fl.	4570	35	—

[fol. 113v]

	fl.	kr.	hl.
21 Preu Tröbern, aine zu 4 fl., *thuet*	84	—	—
435 Mössl Taig, ains zu 4 kr., *thuet*	29	—	—
Germbgelt hat sich befunden	9	22	—
Fuesmehl, weiln disen *Extract* der Eisstoss noch in der Thonau vnd Altmihl gewest, ist gefallen *Nihil*			
Der Vaskr. hat dise 14 Tag ertragen, dagegen 13 Ganze neue Vas gelegt	13	40	—
Huius fl.	136	2	—

Summa thuet

4706 fl. 37 kr.

[fol. 114r]

Außgaben 19. Extr.	fl.	kr.	hl.
Prunwerkh — Casparn Fürsst, Handlsman in Regenspurg, ist wegen zum Churfürstlichen Prunwerkh hergebnen Paumöhls entricht lauth Zetls den 15. Jener *A*$^{o.}$ 1685	1	34	—

[87] Randbemerkung am linken Rand an einer Klammer, die alle drei zeilen umfaßt: „Christ Seidl“.